

# LICHTBLICKE

Impulse und Infos der Pfarrei St. Petrus  
Wolfenbüttel - Schöppenstedt - Heiningen - Dorstadt

4. Lichtblicke - Februar 2026 - 4. Sonntag im Jahreskreis

1. Februar 2026

Liebe Leserinnen und Leser,  
in dieser Woche feiert die  
jüngste Kirche in unserer Pfar-  
rei ihr Patrozinium. Der "Apo-  
stel des Nordens" St. Ansgar  
starb schwer krank vor 1.150  
Jahren, am 3. Februar 865, in  
Bremen. Ansgar verkündete den  
christlichen Glauben nicht mit  
Zwang, sondern mit Geduld,  
Respekt und Offenheit. Er nahm  
die Menschen und ihre Leben-  
sumstände ernst und suchte  
das Gespräch mit Herrschern  
wie mit einfachen Leuten. Da-  
mit lebte er eine Kirche, die  
zuhört und den Menschen auf  
Augenhöhe begegnet. Er kauf-  
te Gefangene frei und setzte  
sich für die Abschaffung des  
Sklavenhandels ein.

So verwundert es nicht, dass  
ausgerechnet Ansgar der Na-  
mensgeber für den moderns-  
ten Kirchenbau in unserer Pfar-  
rei ist. In der Kirche sind die  
Gläubigen zu einer Versamm-  
lung eingeladen, in deren Mit-  
te der Altar steht und um die  
Kirche schließen sich Räume  
an, die zu weiteren Begegnun-  
gen einladen. Dieses Bild wird  
auch in der Monstranz von St.  
Ansgar sichtbar. Um die deut-  
liche Mitte kreisen viele, ver-  
schieden große Halbedelsteine,  
jeder wirkt für sich und alle  
sind miteinander verbunden.

Ein schönes Bild für Kirche.  
Möge Gott Sie und Ihre Lieben  
mit seinem Segen begleiten!  
Ihre Christiane Kreiß und  
Pfarrer Matthias Eggars



## Gedanke zum Evangelium



von  
Dietlinde  
Schulze

*Liebe Geschwister im Glauben!  
Zwei Menschen, von denen die Gesellschaft eher wenig Bedeutsames erwartet, sind die wichtigsten Personen in diesem Evangelium. Die Greise Hanna und Simeon begegnen Maria und Josef, die ihren Erstgeborenen, wie es den jüdischen Regeln entspricht, in den Tempel bringen, um ihn Gott zu weihen.*

*Zwei tiefgläubige Menschen, wahrscheinlich stark vom Alter gezeichnet, erkennen doch in dem hilfsbedürftigen Säugling mehr - den verheißenen Retter, das Licht, das die Welt schon so lange ersehnt. Sie brechen darüber in Lob und Jubel aus, sie sind im wahrsten Sinne des Wortes „begeistert“. Wie diese Begeisterung wohl bei anderen Tempelbesuchern angekommen ist? Auch in unserer Lebenswelt, bei der Arbeit, in der Familie wird schnell gesagt: „Dafür bist du zu alt.“ oder „Dafür bist du noch zu klein/jung.“*

*Gott handelt so ganz anders: wieder und wieder erwählt er die Kleinen, die scheinbar Unbedeutenden, die Geringgeschätzten, die Alten, um Großes zu bewirken und IHN zu bezeugen. Kein Mensch ist zu klein, niemand zu alt oder zu schwach dafür, dass ER nicht doch noch Großes mit ihm vollbringen könnte. Also: rechne damit, dass Gott dich braucht, egal ob du jung oder alt, arm oder reich, ein kleines Rädchen oder mächtig bist. Ich schließe mich gerne den Worten des französischen Philosophen und Mathematikers Blaise Pascal (1622-1662) an: Menschen und menschliche Dinge muss man erkennen, um sie zu lieben; Gott und göttliche Dinge muss man lieben, um sie zu erkennen.*

## 4. Sonntag im Jahreskreis

*In der Bergpredigt (Mt 5-7) tritt Jesus als der neue Mose auf, der eine neue und „bessere“ Gerechtigkeit verkündet. Die Seligpreisungen der Bergpredigt sind der Form nach Glückwünsche, dem Inhalt nach nennen sie sich Einlassbedingungen zum Gottesreich. Die kürzere Form der Seligpreisungen bei Lukas (6, 20-23) ist vermutlich die ursprüngliche; die Erweiterungen bei Matthäus sind bereits Deutungen des Evangelisten. Die „Armen“ und „Hungrigen“ sind nicht nur eine wirtschaftlich-soziale Gruppe, sondern es sind alle Menschen, die wissen und bejahen, dass sie nichts haben und nichts können, also ganz auf Gott angewiesen sind.*

### Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus

Mt 5,1-12a

In jener Zeit,

1 als Jesus die vielen Menschen sah, die ihm folgten, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm.

2 Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach:

3 Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich.

4 Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden.

5 Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben.

6 Selig, die hungrig und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden.

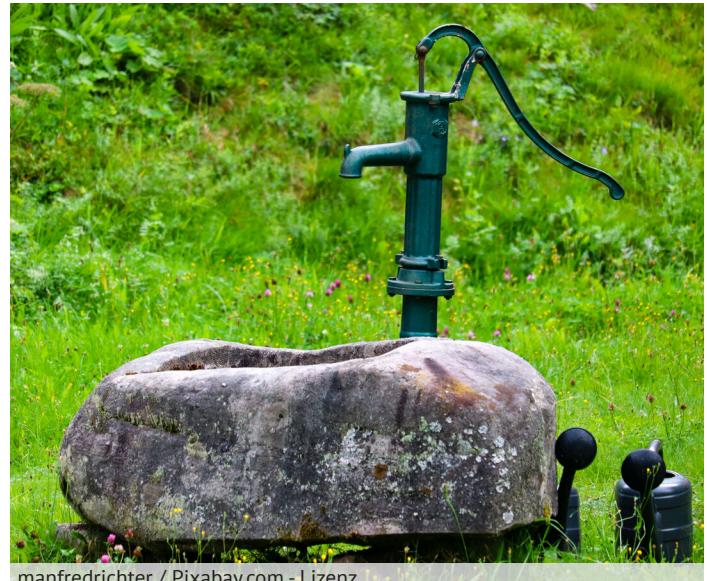
7 Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden.

8 Selig, die rein sind im Herzen; denn sie werden Gott schauen.

9 Selig, die Frieden stiften; denn sie werden Kinder Gottes genannt werden.

10 Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich.

11 Selig seid ihr, wenn man euch



manfredrichter / Pixabay.com - Lizenz

schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen.

12a Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel.

### Erste Lesung

Zef 2,3; 3,12-13

2, 3 Sucht den Herrn, all ihr Gedemütigten im Land, die ihr nach dem Recht des Herrn lebt! Sucht Gerechtigkeit, sucht Demut! Vielleicht bleibt ihr geborgen am Tag des Zorns des Herrn.

3, 12 Und ich lasse in deiner Mitte übrig ein demütiges und armes Volk. Sie werden Zuflucht suchen beim Namen des Herrn

13 als der Rest von Israel. Sie werden kein Unrecht mehr tun und nicht mehr lügen, in ihrem Mund findet man keine trügerische Rede mehr. Ja, sie gehen friedlich auf die Weide und niemand schreckt sie auf, wenn sie ruhen.

## Morgenlob



### Gemeinsames Morgenlob

Jeden Tag von Dienstag bis Freitag  
7:15-7:45 Uhr

In einer ruhigen Atmosphäre gemeinsam ankommen, beten und gestärkt in den Tag starten. Wir sind noch eine kleine Runde - umso schöner, wenn du dazukommst.

## Gottesdienstordnung vom 31. Januar bis 8. Februar

### Sonntag vorabend, 31. Januar

**4. Sonntag im Jahreskreis**  
Kollekte für die Pfarrei und den Kirchort

### Samstag, 31. Januar

18.00 **St. Ansgar, Hl. Messe**  
f. + Elisabeth Vollmer mit anschl. Neujahrsempfang

### Sonntag, 1. Februar

9.30 **St. Joseph, Hl. Messe**  
9.30 **Heilig Kreuz, Wort-Gottes-Feier**  
11.00 **St. Petrus, Hl. Messe**  
f. + Erwin Drosdz

### Montag, 2. Februar

Darstellung des Herrn  
17.00 **St. Petrus, Hl. Messe**  
Darstellung des Herrn

### Dienstag, 3. Februar

**HL. Blasius**

10.30 **Seniorenheim Steinhäuser Gärten**, Gemeindegottesdienst

### Mittwoch, 4. Februar

**HL. Rabanus Maurus**

7.15 **St. Petrus**, Morgenlob

8.45 **St. Petrus, Hl. Messe**

mit Austeilung des Blasiussegens  
12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung

19.00 **St. Petrus**, Begegnung in der Stille

### Donnerstag, 5. Februar

**HL. Agatha**

7.15 **St. Petrus**, Morgenlob

9.00 **Friedhof Schinkelstraße, Hl. Messe**

12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung

### Freitag, 6. Februar

**HL. Paul Miki und Gefährten**

7.15 **St. Petrus**, Morgenlob

12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung

17.00 **St. Joseph**, Herz-Jesu-Andacht mit Aussetzung

17.30 **St. Petrus, Herz-Jesu-Messe**

### 5. Sonntag im Jahreskreis

*Diasporaopfer I/2026*

### Samstag, 7. Februar

18.00 **Heilig Kreuz, Hl. Messe**  
f. + Wilhelm Swoboda

### Sonntag, 8. Februar

9.30 **St. Ansgar, Hl. Messe**

11.00 **St. Petrus, Hl. Messe**

18.00 **St. Joseph, Lobpreis**

anschl. Austeilung des Blasiussegens

## Unsere Kirchen

### St. Petrus

Harztorwall 2, 38300 Wolfenbüttel

### St. Ansgar

Waldenburger Straße 1a  
38302 Wolfenbüttel

### St. Peter und Paul

Dorfstr. 1, 38312 Heiningen  
**HL. Kreuz**

Harzstr. 49, 38312 Dorstadt

### St. Joseph

Neue Str. 6, 38170 Schöppenstedt

## Pfarrbüros Öffnungszeiten

### St. Petrus

Harztorwall 2, 38300 Wolfenbüttel

Tel.: 05331/920310

Montag: 9.30 - 12.00 Uhr

Dienstag: 11.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch: 9.30 - 10.15 Uhr

Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 9.30 - 12.00 Uhr

### St. Ansgar

Waldenburger Straße 1a  
38302 Wolfenbüttel

Tel.: 05331/975110

Dienstag: 11.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

## Lichtmess



Am 2. Februar, genau 40 Tage nach Weihnachten, feiert die Kirche das „Fest der Darstellung des Herrn“. Herzliche Einladung zur Messe mit Kerzenweihe am Montag, 2. Februar, um 17.00 Uhr in St. Petrus.

## Herz-Jesu-Freitag



Am Freitag, 6. Februar, feiern wir um 17.30 Uhr die Herz-Jesu-Messe in St. Petrus.

Unser Diakonanwärter Daniel Quigley predigt zum Thema Aufrichtigkeit.

## Musikalischer

## Lobpreis

„Wenn Hoffnung uns trägt“

Ein Gottesdienst der Zuversicht

Ein begeisterndes Fest für

alle Altersgruppen  
Interessierte  
Skeptiker

Liturgische Leitung:  
Uta Maria Pfeiffer



Wann: So., 08. Februar; 18 Uhr

Wo: St. Joseph, Schöppenstedt

Am 8. Februar um 18.00 Uhr  
in St. Joseph, Schöppenstedt

## Impressum

Herausgeber:

Katholische Pfarrei St. Petrus,  
Wolfenbüttel

Redaktion: Siegrun Bleschke, An-

gelika Heldt und Christiane Kreiß

Verantwortlich: Christiane Kreiß

Auflage: 450 Exemplare

[www.kath-kirche-wolfenbuettel.de](http://www.kath-kirche-wolfenbuettel.de)